

# Gesetz-Blatt

für das  
**Königreich Bayern.**

*N<sup>o</sup>* 44.

München, den 24. März 1860.

**I n h a l t :**

Berg-Gesetz für das Königreich Bayern.

**Berg-Gesetz**  
 für das Königreich Bayern.

**Ludwig II.**

von Gottes Gnaden König von Bayern,  
 Pfalzgraf bei Rhein,  
 Herzog von Bayern, Franken und in  
 Schwaben etc. etc.

Wir haben nach Vernehmung Unseres Staatsrathes mit Beirath und Zustimmung der Kammer der Reichsräthe und der Kammer der Abgeordneten und im Betreffe der Art. tit. I, 124 bis 147 einschläffig, 150 und 240 Abj. I unter Beobachtung der im Titel X. §. 7 der Verfassungs-Urkunde vorgeschriebenen Formen beschloffen und verordnen, was folgt:

**Erster Titel.**

**Allgemeine Bestimmungen.**

**Artikel 1.**

Das Eigenthumsrecht an Grund und Boden erstreckt sich nicht auf die nachstehend bezeichneten Mineralien; deren Auffuchen und Gewinnung ist unter Einhaltung der Vorschriften des gegenwärtigen Gesetzes einem Jeden gestattet.

Diese Mineralien sind:

Gold, mit Ausnahme des Waschgoldes, Silber, Quecksilber, Eisen, Blei, Kupfer, Zin, Zink, Kobalt, Nickel, Arsenik, Mangan, Antimon und Schwefel, gebiegen und als Erze; Malm- und Vitriolerze; Stein- und Braun-